

Musikalisches Highlight in Kilsheim

Heeresmusikkorps Veitshöchheim spielt wieder für den guten Zweck

Unter der Schirmherrschaft von Beate Jung und dem Kilsheimer Bürgermeister Thomas Schreglmann organisierte der Traditionsverband der ehemaligen Angehörigen des Standortes am 15. Novem-

ber 2018 bereits das sechste Benefizkonzert des Heeresmusikkorps Veitshöchheim in Kilsheim. Der Saal und die Empore der Festhalle waren restlos besetzt und die Musiker unter der Leitung von Oberstlt Roland Kahle begeisterten mit einer breitgefächerten Auswahl auf höchstem Niveau. Von verschiedenen Märschen über ein Andrew Lloyd Webber Medley bis hin zum ganz ruhigen, verträumten Stück „One Day I'll Fly Away“ war alles dabei und immer wieder setzten Solisten wie der Solo-Klarinettist, welcher beim „Hummelflug“ in 100 Sekunden über 1.000 Noten spielte, absolute Highlights.



Die Scheckübergabe.

Bild: Dietmar Hofmann

Der Reinerlös des Konzerts in Höhe von 13.500,00 € sprengte die Erwartungen des Vorsitzenden des Traditionsvereins, Armin Rother und der Schirmherrin, welche den Scheck über 6.750,00 € für das Bun-

deswehr-Sozialwerk entgegen nahm. Über die andere Hälfte des Erlöses freuten sich Vertreter der Pater-Alois-Grimm-Schule Kilsheim. Sie alle bedankten sich herzlich beim Publikum.

Als Dank für ihr Engagement überreichte Klaus Niemeyer, Bereichsvorsitzender Süd, an Armin Rother ein handsigniertes Exemplar der Chronik „50 Jahre Bundeswehr-Sozialwerk“ und an Rainer Bürkert (Geschäftsbereichsleiter der Würth-Gruppe und Geschäftsführer von Würth Industrie Service) die Ehrenmedaille des Bundeswehr-Sozialwerks in Silber.

Es war wieder ein rundum gelungener Abend für den guten Zweck.



Ehrungen v.l.n.r.: Klaus Niemeyer, Beate Jung, Rainer Bürkert, Armin Rother, Thomas Schreglmann (Bürgermeister Kilsheim). Bild: Hans-Peter Wagner